

STUBENRAUCHER

erscheint seit 1985

DER

TSV
RUDOW
1888
BERLIN



www.tsvrudow.de

Saison 2011/2012

Meisterschaftsspiel der Berlin-Liga

Sportplatz Stubenrauchstraße

TSV Rudow 1888

SFC Stern 1900

Sonntag, 18. 09. 2011, 14.30 Uhr

Abteilungsleitung Fußball im TSV Rudow 1888 e.V.

Abteilungsleiter:

Frank Exner, Am Rudower Waldrand 46, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 37 12, **0162 / 1 30 06 37**
glaserei-exner-huerdler@t-online.de

2. Abteilungsleiter

Michael Binek, Neudecker Weg 137 A, 12355 Berlin, Telefon: 66 99 25 55
binek@pso-consulting.de

Spielbetrieb:

Bernd Pantermöller, Rhabarberweg 15, 12357 Berlin, Telefon: 6 62 59 67
Bernd.Pantermoeller@t-online.de

Jugendleiter:

Torsten Hunziger, Prierosser Straße 53, 12357 Berlin, Telefon: 0171 / 6 80 54 93
tsv@th-berlin.de

Leitung Geschäftsstelle (kommissarisch):

Horst Zelmer, Buchsbaumweg 92 b, 12357 Berlin, Telefon: 6 61 91 09, **0162 / 4 25 63 03**
Horst.Zelmer@t-online.de

Kassenbetrieb:

Michael Binek, Neudecker Weg 137 A, 12355 Berlin, Telefon: 66 99 25 55
binek@pso-consulting.de

Beitragskassierer der Männer-Abteilung:

Jürgen Trüschel, Neudecker Weg 138, 12355 Berlin, Tel.: 6 63 24 51, **0173 / 3 66 13 79**
juergen.trueschel@web.de

Schiedsrichter-Obmann:

Bernd Pantermöller, Rhabarberweg 15, 12357 Berlin, Telefon: 6 62 59 67
Bernd.Pantermoeller@t-online.de

Geschäftszeiten jeweils Donnerstag:

Jugend: von **18.00** bis **19.30** Uhr
Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27
Bankverbindung: Kto.-Nr. 3 827 240 035, BLZ 100 900 00 Volksbank

Männer: von **20.00** bis **21.00** Uhr
Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27
Bankverbindung: Kto.-Nr.3 826 539 002, BLZ 100 900 00 Volksbank
FAX: 60 54 00 28

Impressum: **Stubenraucher** Herausgeber: TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung
Redaktion: Jürgen Trüschel Produktion: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung

TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung – im Internet: www.tsvrudow.de

Liebe Freunde des runden Leders



Wir begrüßen alle Freunde des runden Leders zum Spiel des TSV-Rudow gegen Stern 1900

Mit dem neuen Trainer Manuel Cornelius und einigen Neuzugängen möchte Stern laut Aussage in der Fußballwoche frühzeitig ein Punktepolster schaffen. Zurzeit belegt Stern mit 9 Punkten den 8.Tabellenplatz und scheint damit momentan voll im Soll zu stehen.

Nach dem missglückten Saisonstart erscheint auch bei uns wieder Licht am Horizont. So konnte das Pokalspiel gewonnen werden, das Auswärtsspiel gegen Trabzonspor wurde 2:1 gewonnen und gegen Füchse konnten wir einen Punkt holen. Mit 5 Punkten belegen wir zurzeit den 15.Tabellenplatz und es besteht kein Grund zur übermäßigen Freude, denn die Lage bleibt weiterhin Ernst. Wir hoffen heute auf weitere Punkte, um unseren Nichtabstiegsplatz zu verteidigen.

Frank Exner und das Vorstandsteam

**Einen besonderen Dank an unsere treuen Sponsoren,
sie unterstützen uns
teilweise schon seit vielen Jahren und machen so
eine erfolgreiche Vereinsarbeit erst möglich.**

**Wir möchten Euch bitten, das bei Euren Einkäufen zu
berücksichtigen, um so den Sponsoren auch
Anerkennung zu zollen.**



OKTOBERFEST

am 2. Oktober 2011 ab 19.00 Uhr

im **TSV CASINO**





- Heizkosten, Fernwärme, Kalt- und Warmwasserabrechnungen
- Lieferung, Montage und Wartung aller Erfassungs- und Messgeräte, Verdunster, Elektronik- und Funksysteme
- Rauchwarnmelder
- Datenaustausch, Inkasso

Gebietsleitung Berlin und Potsdam

Michael Bohn
Wärmemessung GmbH
Symeonstr. 6
12279 Berlin

Tel. 030/ 2 74 93 44 80
Fax 030/ 7 21 86 46

www.waermemessung.de
info@waermemessung.de

Wir sind Mitglied im Verband:



KALO)
Gruppe

...die richtige Entscheidung!

Die Aufstellung vom letzten Spieltag:

tsvrudow1888@arcor.de
Telefon. 60 54 00 27
www.tsvrudow.de



Othto

**Hoffmann Cuhls Godau Gläsel
Schlüter Möckel Ampaabeng Mohra
Wittmann Osinski**

Trainer: Marco Schreck



Garz M. Nebus

**Dort Thureau Mattern Hampel
Rüdel Chr. Nebus Diederitz Schmidt
Langner**

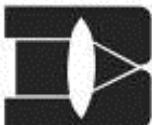


Trainer: Manuel Cornelius

Bernd Fiedler,
Telefon 821 56 65, FAX: 64 32 71 77, stern1900@t-online.de, www.stern1900.de

| | | |
|------------------------|--------------------|-----------------------------|
| Schiedsrichter: | Wawretschka | (FC Arminia 77) |
| SR-Assistent 1 | Höch | (SG Empor Hohenschönhausen) |
| SR-Assistent 2 | Welzer | (Hertha 03 Zehlendorf) |

Bausch & Lomb



Seit über 50 Jahren
Ihr Augenoptiker
in Rudow

S. Brandt

**Kontaktlinsen für
Sport und Freizeit**

Alt-Rudow 26, 12357 Berlin

☎ 030-663 30 07

Neuköllner Straße 356, 12355 Berlin

☎ 030-663 30 01

SKAT-TURNIER

Förderverein 1985 des TSV Rudow 1888 - Fußball

Mittwoch, 9. November 2011 um 15.30 Uhr
(Spielbeginn 16.00 Uhr)

Startgeld 20 €, inkl. Imbiss

Veranstaltungsort:

TSV Casino, Neuköllner Straße 227, 12357 Berlin

Preise

wertvolle Sachpreise und Überraschungen

Anmeldung/Organisation

TSV Casino - Tel. 60 54 00 26

Lothar Staacks - Tel. 661 67 68 · Fax 66 93 19 78

email: lothar-staacks@t-online.de

Die Teilnehmerzahl wird auf 51 Spieler und Spielerinnen gem. der Reihenfolge der Anmeldung und Überweisung des Startgeldes in Höhe von 20 € auf das u. g. Konto begrenzt. Bitte geben Sie Namen und Verwendungszweck auf dem Einzahlbeleg an. Es wird nach der internationalen Skatwettspielordnung gespielt.

Startgeldüberweisung - Bankverbindung

Susanne Exner, Berliner Volksbank, BLZ 100 900 00, Kto.-Nr. 3827 196 010



PUMPEN LEHMANN



TSV RUDOW CASINO
Pächterin: Susi Exner

Rudower Prisma
Rudow aktuell

SPORT KUJAWA



1. Herren

TSV Rudow – 1. FC Wilmersdorf 1:1 (1:0)

Aufstellung: Ottho – Hoffmann, Cuhls, Adakli, Gläsel – Filla (45. Moeckel), Schlüter, Ampaabeng, Osinski – Mohra (84. Hisemi), Brown (62. Zivic)

Tore: 1:0 – 17. Min Brown nach gutem Zuspiel von Ampaabeng im Zentrum; 1:1 61. Min. durch einen Konter über den Flügel

Am 28. 08. 11 gastierte mit Wilmersdorf ein Aufsteiger bei uns an der Stubiroad und stellte uns vor eine schwere Aufgabe.

Wir hatten uns viel vorgenommen, hatten die Woche über gut trainiert, wodurch sich auch die Mannschaftsaufstellung veränderte. Mit einem 4-4-2 wollten wir wieder mehr Sicherheit in unserem taktischen Verhalten erreichen, was uns auch in mancher Hinsicht gelang. Brown und Filla zeigten während der Trainingswoche sehr gute Leistungen, worauf sie in die Startelf gerückt sind.

Wir standen kompakt in der Defensive und kamen ganz gut ins Spiel. In der 17. Min konnte sich Ampaabeng im Mittelfeld ein wenig glücklich durchsetzen und spielte einen Flachpass in die Nahtstelle der Wilmersdorfer Abwehr. Brown lief geschickt in den Raum und schoss gut überlegt in die linke Torwartecke.

Das erste Tor, das der Aufsteiger in dieser Saison kassierte, zeigte Wirkung. Wir erspielten uns gute 20 Minuten lang ein Übergewicht und hatten unsere beste Phase in dem Spiel. In dieser Zeit spielten wir einen sauberen, schnellen Kombinationsfußball über Außen und hatten Pech mit einem Pfostenschuss und einer sehr guten Einzelaktion von Osinski, welche aber pariert wurde. Die letzten 10 Min. plätscherten so dahin.

So ging es mit einer 1:0-Führung in Kabine.

Zweite Halbzeit konnten wir leider nicht mehr zulegen und Wilmersdorf bekam das Spiel langsam in den Griff.

Nach einem Konter fiel dann auch das 1:1 in der 61. Min. Wilmersdorf spielte schnell über die Außen und brachten eine präzise Flanke nach innen, welche dann, gegen die Laufrichtung unseres Torwarts, zum 1:1 eingeköpft wurde. Ein Tor leider wieder nach einem Konter und wir waren dabei auch drei zu zwei in der Überzahl.

Dieses Tor verunsicherte unsere Mannschaft ein wenig und wir versuchten jetzt, mehr mit langen Bällen zu agieren, wobei zu wenig zweite Bälle antizipiert wurden und wir dadurch das Spiel endgültig aus der Hand gaben. In der Schluss-Offensive drehte Wilmersdorf noch einmal richtig auf und hatte einige gute Einschussmöglichkeiten, welche aber durch unseren Torwart Ottho sehr gut gehalten wurden.

Geburtstagskinder im September 2011

| | | | |
|----------------|----------------|-------------------|--------------|
| 1 . Hans-Peter | Witkowski | 20 . Friedrich | Maschke |
| 2 . Timo | Naumann | 21 . Peter | Heinrich |
| 5 . Tomasz | Piecuszek | Frank | Herde |
| 7 . Karsten | Kubatz | 23 . Markus | Olbrich |
| Peter | Schoenmakers | Reiner | Pigowske |
| 9 . Bastian | Koslowski | 24 . Joachim | Dreblow |
| 11 . Timo | Osinski | 25 . Dieter | Strehl |
| 12 . Dennis | Ganz | Holger | Thieß |
| Alexander | Titze | 27 . Burkhard | Bartel |
| 14 . Michael | Breitrück | Peter | Berndt |
| 15 . Benjamin | Schlüter | Milos | Lukic |
| 16 . Patrick | Reich | 28 . Hans-Joachim | Klostermeier |
| 17 . Michael | Filla | Jürgen | Mertens |
| 18 . Roland | Wagner | 29 . Wolfgang | Methner |
| 19 . Sandro | Enguita Barros | Rainer | Ritter |
| | | 30 . Denni | Kroh |

Geburtstagskinder im Oktober 2011

| | | | |
|-------------------|--------------|----------------|--------------|
| 1 . Detlef | Sturm | 15 . Tim | Gaugg |
| 2 . Hans-Joachim | Keckert | 17 . Steven | Etterwendt |
| Thomas | Tomkiewicz | 18 . Pierre | Pickbrenner |
| 3 . Cemal | Aydin Cornal | 19 . Michael | Stift |
| 4 . Peter-Michael | Gransee | Thorsten | Böhmer |
| Rainer | Limpak | 21 . Dennis | Schneider |
| 7 . Bernd | Kaiser | 24 . Lutz | Fischermanns |
| Gerd | Waikusat | 25 . Andre | Plöse |
| 9 . Detlef | Schubert | 26 . Axel | Hermanny |
| 10 . Dejan | Zivic | 28 . Michael | Giese |
| 12 . Mario | Wunderlich | 30 . Christoph | Zyla |
| Elvis | Jelmazi | 31 . Claudio | Kaiser |
| 13 . Dennis | Rosenberg | Marcus | Methner |
| 14 . Sascha | Cattaneo | | |

*Der Vorstand gratuliert allen Geburtstagskindern
und wünscht ihnen alles Gute!*

So blieb es beim 1:1 und wir erspielten damit unseren ersten Punkt gegen den Abstieg.

Wer sich heute noch über das Spiel ärgert, hat die Zeichen der Zeit immer noch nicht richtig erkannt.

Wir spielen, wie bereits vorher deutlich gemacht, gegen den Abstieg und hatten im ersten Spiel gleich den ganz klaren Aufstiegsfavoriten vor der Brust. Sehr ärgerlich ist die 1:0-Pleite gegen Burgund, wo die Einstellung erschreckend schwach war. Wer gedacht hat, dass gegen Wilmersdorf uns der Befreiungsschlag gelingt, ist fern von jeder Realität. Wilmersdorf bringt die Aufstiegseuphorie mit (Diese hatte uns auch letzte Saison ausgezeichnet!!!) und spielt einen sauberen, taktischen Fußball. Ich erwarte sie unter den ersten zehn der Liga.

Wir müssen kleinere Brötchen backen und Punkte gegen den Abstieg sammeln. Wir haben jetzt einen Punkt und müssen weiter an uns arbeiten, damit wir im AbstiegsKAMPF bestehen können. Der erste Schritt ist getan und nun heißt es weiter, Schritt für Schritt, konzentriert zu trainieren und nicht die Nerven zu verlieren.

Thorsten Beck

NSCC Trabzonspor – TSV Rudow 1:2

Aufstellung: Ottho – Godau, Adakli, Cuhls, Gläsel – Moeckel (90. Jacobs), Schlüter, Mohra, Osinski (87. Filla) – Ampaabeng, Brown (79. Zivic)

In der englischen Woche mussten wir am Dienstag Auswärts bei Trabzonspor antreten.

Das Spiel wurde 15 Minuten vorverlegt, da man berechtigte Angst hatte, zum Ende hin im Dunkeln zu spielen. So verpassten einige wenige Zuschauer die ersten 10-15 Minuten, hatten aber, wenn sie der grün-weiß-roten Invasion angehörten, nichts verpasst.

Wir wirkten anfangs noch ein bisschen verunsichert und Trabzonspor war anfangs bissiger.

Umso schöner war es anzusehen, dass die gesamte Mannschaft sich in das Spiel hineinkämpfte und das Heft mehr und mehr in die Hand nahm. Der an diesem Abend sehr gut agierende Schlüter gewann durch geschicktes Stellungsspiel die zweiten Bälle im Mittelfeld und gab klare und deutliche Anweisungen für das Pressingverhalten der Mannschaft. So erspielten wir uns immer mehr ansehnliche Kombinationen bis in den gegnerischen Strafraum, wobei der letzte entscheidende Pass, bzw. die klare Torchance noch auf sich warten ließ.

In der 24. Minute war es dann aber soweit. Ein langer, jedoch gut geschlagener Freistoß von Mohra, konnte Brown im Fünfmetergewühl zur 1:0-Führung verwerten. Dieses Tor gab unserem Spiel weiteren Fahrtwind und wir spielten gute Passpassagen über den links schnell agierenden Osinski in Teamwork mit Mohra. Aus meiner Sicht hatten wir nach einem weiteren Freistoß Pech, als Brown einen durch Ampaabeng geköpften Ball, noch vor überqueren der Torlinie berührte und

Weihnachtsfeier

der Fußball-Abteilung des TSV Rudow 1888

am Sonnabend, dem 17. Dezember 2011

im **TSV CASINO**, Neuköllner Straße

Große Tombola

Discjockey

Show-Einlagen

Reichhaltiges Büfett

Eintritt 20,00 € (einschl. Büfett)

Kartenbestellungen im Casino

Einlass 19.30 Uhr – Beginn 20.00 Uhr



**Für die Tombola werden noch Preise gesucht,
wer kann uns dabei helfen, welche zu beschaffen ?**

Halloween



**Auch in diesem Jahr findet wieder
eine Halloween-Party im Casino statt.**

**Sonnabend, den 29. Oktober 2011,
Beginn 20.30 Uhr**

Unkostenbeitrag 5,00 €
(einschließlich kleinem Büfett)

**Kostüm ist erwünscht
aber nicht Bedingung!**

Anmeldung am Tresen!



der Schiedsrichter folgerichtig auf Abseits entschied. Ansonsten war die Harmonie zwischen Ampaabeng und Brown an diesem Spieltag sehr auffallend. Ampaabeng gewann vorne im Sturm fast jedes Kopfballduell und Brown lief geschickt in die freistehenden Räume. Trabzonspor agierte fiel mit langen Bällen und fiel nur bei zwei bis drei Schüssen aus ca. 18 m auf, welche aber das Tor weit verfehlten.

Nach einer leidenschaftlichen Ansprache durch Cheftrainer Schreck agierte die Rudower Mannschaft auch in der zweiten Halbzeit sehr motiviert. Wir erspielten uns mehrere Torchancen, wobei jetzt auch Moeckel über rechts sehr gute Aktionen aufwies. Diese Torchancen wurden aber nicht kläglich vergeben, sondern man hatte in dieser Phase einfach Pech, das der Ball einmal auf der Linie geklärt wurde, oder mehrmals knapp vorbei ging.

In der 70. Min. behauptete Ampaabeng im Strafraum, mit dem Rücken zum Tor, gut den Ball und wurde von seinem Gegenspieler umgerissen. Den fälligen Elfmeter verwandelte Mohra eiskalt zum 2:0.

Zwei gute Einschuss Möglichkeiten durch den viel laufenden, aber zum Schluss hin kraftlosen Brown ließen wir leider ungenützt, so dass Trabzonspor noch einmal alles nach vorne warf und somit die Partie spannend machte. Wir schafften es nicht mehr, die langen Bälle zu unterbinden und somit begann eine wahre Abwehrschlacht an der Oderstraße. In diesem Fight verletzte sich Adakli, nach einem rüden Ellenbogencheck, am Kopf. Eine Kopfplatzwunde wurde von unserem sehr aufmerksamen Doc Hansi am Spielfeldrand verbunden und Adakli kämpfte bis zum Schlusspfiff weiter.

In der 85. Min wurde ein von links außen lang geschlagener Ball von Ottho weit hinaus gefaustet. Ein Spieler von Trabzon versuchte sein Glück und nahm den einmal auftippenden Ball direkt aus gut 25 Metern und der Ball senkte sich zum 2:1 genau ins Tor.

Der Schiedsrichter ließ noch zwei Minuten nachspielen doch wir verteidigten unsere Führung und gewannen zum Schluss verdient mit 2:1.

Ein Kompliment an die gesamte Mannschaft, die als Einheit auftrat und sich in das wichtige Spiel hineinkämpfte. Die Einstellung stimmte an diesem Tag und gibt uns Stärke für die nächsten Aufgaben. Ein Sinnbild für die richtige Einstellung waren unter anderen die kämpferische Leistungen von den im Spiel verletzten Spielern Adakli (Kopfplatzwunde; gute Besserung auf diesem Wege) und Ampaabeng (Schulter ausgekugelt).

Ein Dank auch an die wie immer sehr kritische Rudower Fangemeinde. Ihr wart wieder in der Überzahl!!!!!!!

Thorsten Beck

Reinickendorfer Füchse – TSV Rudow 0:0

Leider gab es keinen vereinsinternen Bericht. Bitte auf den Bericht in der FuWo zurückgreifen.



Skat-Turnier 2011/12 um den
„Mecki-Pokal“
im TSV-Casino der Fußball-Abteilung



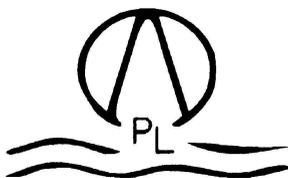
- 6 Spieltage
- Preise an jedem Spielabend
- 5 Ergebnisse werden gewertet
- Finale im Mai 2012

Beginn **19.00 Uhr** – Startgeld **7,50 €**

Anmeldung im Casino
oder bei „Mecki“ – Telefon: 20 15 24 23

PUMPEN LEHMANN

Sonnenallee 224 G • 12059 Berlin-Neukölln
Tel.: (030) 68 39 13 - 0 • Fax: (030) 68 39 13 - 10
Not: (030) 3 45 34 54



Großhandel für Pumpen
Heizung • Klima • Sanitär • Beratung • Planung
Anlagenbau • Service • Reparatur • Wartung

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften:

| | | | | |
|----------------------|-------------------|----------------------|-----------|-----------------------------|
| 1. D-Jugend | Sa 22.10. | 1. FC Union Berlin | 12.00 Uhr | Alte Försterei (Nebenplatz) |
| | Sa 29.10. | 1. FC Wacker Lankw. | 10.20 Uhr | Stubenrauchstraße |
| 1. C-Jugend | So 23.10. | Tennis Borussia | 09.00 Uhr | Hans-Rosenthal-Sportanla. |
| | So 30.10. | FC Hertha 03 | 09.00 Uhr | Stubenrauchstraße |
| 1. B-Jugend | So 23.10. | BFC Südring | 10.30 Uhr | Lobeckstraße |
| | So 30.10.. | VfB Hermsdorf | 10.30 Uhr | Stubenrauchstraße |
| 1. A-Jugend | So 23.10. | SFC Stern 1900 | 12.15 Uhr | Schildhornstraße |
| | So 30.10. | FC Hertha 03 II | 12.10 Uhr | Stubenrauchstraße |
| 3. Männer | So 25.09. | SC Westend 01 | 12.10 Uhr | Stubenrauchstraße |
| | So 02.10. | Köpenick Oberspree | 15.00 Uhr | Käthe-Tucholla-Stadion |
| | So 16.10. | VfB Hermsdorf IV | 15.45 Uhr | Seebadstraße |
| Senioren | Fr 14.10. | SFC Stern 1900 | 20.00 Uhr | Stubenrauchstraße |
| | Fr 21.10. | Köpenick Oberspree | 20.00 Uhr | Stubenrauchstraße |
| | Sa 29.10. | Hertha BSC | 13.00 Uhr | Olympiapark |
| 11er Alt-Liga | Sa 15.10. | DJK SW Neukölln | 14.00 Uhr | Stadion Britz Süd |
| | Sa 22.10. | CSV Olympia 97 | 16.15 Uhr | Stubenrauchstraße |
| 7er Alt-Liga | So 16.10. | SG Blankenburg | 09.30 Uhr | Sportplatz Blankenburg |
| | Sa 22.10. | 1. FC Wacker Lankw. | 15.00 Uhr | Stubenrauchstraße |
| Ü 50 | Fr 23.09. | Wartenberger SV | 20.00 Uhr | Stubenrauchstraße |
| | Mo 26.09. | WFC Corso/Vineta | 19.30 Uhr | Stubenrauchstraße |
| Ü 60 I | Mo 19.09. | SG Bornim | 19.00 Uhr | Bornim |
| | Mi 28.09. | Weißenseer FC | 18.45 Uhr | Stubenrauchstraße |
| Ü 60 II | Mi 21.09. | 1.Traber FC Mariend. | 18.45 Uhr | Stubenrauchstraße |
| | Mi 28.09. | Teltower FV | 18.30 Uhr | Teltow |



10.-14. Oktober 2011

von 10 bis 16 Uhr

Flyer liegen im Casino aus

Berlin-Liga - Hinrunde 2011/12

| | | | | | | |
|----------|---------------------------|---|---------------------|-----|-----------|--------------|
| 18.08.11 | VSG Altglienicke | - | TSV Rudow 88 | 4:1 | Do | 19:30 |
| 21.08.11 | BSV Hürriyet Burgund | - | TSV Rudow 88 | 1:0 | So | 14:30 |
| 28.08.11 | TSV Rudow 88 | - | 1.FC Wilmersdorf | 1:1 | So | 14:30 |
| 06.09.11 | NSCC Trabzonspor | - | TSV Rudow 88 | 1:2 | Di | 18:30 |
| 11.09.11 | Reinickendorfer Füchse | - | TSV Rudow 88 | 0:0 | So | 14:00 |
| 18.09.11 | TSV Rudow 88 | - | SFC Stern 1900 | | So | 14:30 |
| 25.09.11 | TSV Rudow 88 | - | Frohnauer SC | | So | 14:30 |
| 02.10.11 | VfB Hermsdorf | - | TSV Rudow 88 | | So | 14:00 |
| 16.10.11 | TSV Rudow 88 | - | SC Staaken 1919 | | So | 14:30 |
| 23.10.11 | FC Hertha 03 | - | TSV Rudow 88 | | So | 14:00 |
| 25.10.11 | TSV Rudow 88 | - | SV Lichtenberg 47 | | Di | 18:30 |
| 30.10.11 | TSV Rudow 88 | - | Tennis Borussia | | So | 14:30 |
| 05.11.11 | Adlershofer BC | - | TSV Rudow 88 | | Sa | 14:00 |
| 13.11.11 | TSV Rudow 88 | - | BFC Preussen | | So | 14:30 |
| 20.11.11 | Eintracht Mahlsdorf | - | TSV Rudow 88 | | So | 14:00 |
| 27.11.11 | TSV Rudow 88 | - | SC Gatow | | So | 14:30 |
| 03.12.11 | SV Empor Berlin | | TSV Rudow 88 | | Sa | 14:00 |
| 11.12.11 | TSV Rudow 88 | - | Berliner SC | | So | 14:30 |

Tabelle Berlin-Liga

| 6. Spieltag | | Spiele | Tore | Differenz | Punkte |
|-------------|------------------------|--------|-------|-----------|--------|
| 1. | VSG Altglienicke | 6 | 18:03 | 15 | 16 |
| 2. | Berliner SC | 6 | 17:10 | 7 | 13 |
| 3. | SV Lichtenberg 47 | 5 | 11:06 | 5 | 12 |
| 4. | BSV Hürriyet Burgund | 6 | 08:10 | -2 | 12 |
| 5. | SC Staaken 1919 | 6 | 11:07 | 4 | 11 |
| 6. | Eintracht Mahlsdorf | 6 | 08:05 | 3 | 10 |
| 7. | 1.FC Wilmersdorf | 5 | 05:04 | 1 | 10 |
| 8. | SFC Stern 1900 | 5 | 06:07 | -1 | 9 |
| 9. | SV Empor Berlin | 6 | 10:09 | 1 | 7 |
| 10. | Adlershofer BC | 6 | 13:13 | 0 | 7 |
| 11. | SC Gatow | 6 | 07:10 | -3 | 7 |
| 12. | Reinickendorfer Fuchse | 5 | 05:08 | -3 | 7 |
| 13. | Tennis Borussia Berlin | 6 | 14:15 | -1 | 6 |
| 14. | Frohnauer SC | 5 | 06:05 | 1 | 5 |
| 15. | TSV Rudow 88 | 5 | 04:07 | -3 | 5 |
| 16. | FC Hertha 03 | 6 | 06:12 | -6 | 5 |
| 17. | NSCC Trabzonspor | 6 | 09:17 | -8 | 4 |
| 18. | VfB Hermsdorf | 6 | 12:14 | -2 | 3 |
| 19. | BFC Preussen | 6 | 10:18 | -8 | 2 |

Spieltag: 17./18. September 2011

| | | | | | |
|-------------------|---|-------------------|-----------------------|---|------------------------|
| SV Lichtenberg 47 | : | Adlershofer BC | VfB Hermsdorf | : | Reinickendorfer Fuchse |
| SV Empor Berlin | : | SC Gatow | BSV Hürriyet Burgund | : | Frohnauer SC |
| VSG Altglienicke | : | Tennis Borussia | NSCC Trabzonspor | : | BFC Preussen |
| SC Staaken | : | 1. FC Wilmersdorf | Berliner SC | : | Eintracht Mahlsdorf |
| | | | TSV Rudow 1888 | : | SFC Stern 1900 |

Spieltag: 24./25. September 2011

| | | | | | |
|-------------------|---|----------------------|-----------------------|---|------------------------|
| SV Lichtenberg 47 | : | BSV Hürriyet Burgund | NSCC Trabzonspor | : | 1. FC Wilmersdorf |
| SV Empor Berlin | : | SFC Stern 1900 | SC Gatow | : | FC Hertha 03 |
| VSG Altglienicke | : | SC Staaken | TSV Rudow 1888 | : | Frohnauer SC |
| BFC Preussen | : | Adlershofer BC | Berliner SC | : | Reinickendorfer Fuchse |
| | | | Eintracht Mahlsdorf | : | Tennis Borussia |

Tabelle Bezirksliga

| 3. Spieltag | | Spiele | Torverh. | Diff. | Pkt. |
|-------------|------------------------|--------|----------|-------|------|
| 1. | BFC Preussen II | 3 | 11:04 | 7 | 9 |
| 2. | Spandauer SV 1894 | 3 | 17:07 | 10 | 7 |
| 3. | SC Union 06 | 3 | 10:04 | 6 | 7 |
| 4. | 1.FC Neukölln | 3 | 06:04 | 2 | 6 |
| 5. | Mariendorfer SV | 3 | 08:06 | 2 | 5 |
| 6. | Berlin Hilalspor | 3 | 04:03 | 1 | 5 |
| 7. | Frohnauer SC II | 3 | 06:04 | 2 | 4 |
| 8. | Spandauer Kickers | 3 | 06:05 | 1 | 4 |
| 9. | Arminia Heiligensee 77 | 3 | 05:06 | -1 | 4 |
| 10. | Köpenicker SC II | 3 | 06:10 | -4 | 4 |
| 11. | SV Blau Weiss Berlin | 3 | 07:09 | -2 | 3 |
| 12. | FV Wannsee | 3 | 02:06 | -4 | 3 |
| 13. | TSV Rudow 88 II | 3 | 05:07 | -2 | 2 |
| 14. | SFC Friedrichshain | 3 | 06:10 | -4 | 1 |
| 15. | BSC Marzahn | 3 | 07:12 | -5 | 1 |
| 16. | SV Stern Britz 89 | 3 | 01:10 | -9 | 0 |

Spieltag: 18. September 2011

| | | | | | | |
|------------------------|---|-------------------|---|----------------------|---|-----------------|
| 1.FC Neukölln | : | Spandauer Kickers | : | Spandauer SV 1894 | : | TSV Rudow 88 II |
| Köpenicker SC II | : | SV Stern Britz 89 | : | Berlin Hilalspor | : | BFC Preussen II |
| Mariendorfer SV | : | Frohnauer SC II | : | SFC Friedrichshain | : | BSC Marzahn |
| Arminia Heiligensee 77 | : | FV Wannsee | : | SV Blau Weiss Berlin | : | SC Union 06 |

Spieltag: 25. September 2011

| | | | | | | |
|------------------------|---|------------------------|---|------------------------|---|----------------------|
| 1.FC Neukölln | : | SC Union 06 | : | Spandauer Kickers | : | BSC Marzahn |
| BFC Preussen II | : | TSV Rudow 88 II | : | Arminia Heiligensee 77 | : | Mariendorfer SV |
| FV Wannsee | : | SV Stern Britz 89 | : | Spandauer SV 1894 | : | SFC Friedrichshain |
| Köpenicker SC II | : | Frohnauer SC II | : | Berlin Hilalspor | : | SV Blau Weiss Berlin |

Bezirksliga Hinrunde 2011/12

(Staffel 1)

| | | | | | | |
|----------|---------------------|---|------------------------|-----|-------------|-------|
| 14.08.11 | TSV Rudow II | - | VfB Concordia Britz II | 3:0 | So Pokal | 14:30 |
| 21.08.11 | TSV Rudow II | - | 1. FC Neukölln | 1:2 | So | 14:30 |
| 28.08.11 | Arminia Heiligensee | - | TSV Rudow II | 2:2 | So | 14:00 |
| 11.09.11 | TSV Rudow II | - | Berlin Hilalspor | 2:2 | So | 14:30 |
| 18.09.11 | Spandauer SV | - | TSV Rudow II | | So | 14:00 |
| 25.09.11 | BFC Preussen II | - | TSV Rudow II | | So | 13:30 |
| 02.10.11 | TSV Rudow II | - | FV Wannsee | | So | 14:30 |
| 16.10.11 | Spandauer Kickers | - | TSV Rudow II | | So | 14:00 |
| 23.10.11 | TSV Rudow II | - | Köpenicker SC II | | So | 14:30 |
| 30.10.11 | SFC Friedrichshain | - | TSV Rudow II | | So | 14:30 |
| 06.11.11 | TSV Rudow II | - | SV Blau Weiß Berlin | | So | 14.30 |
| 13.11.11 | Mariendorfer SV | - | TSV Rudow II | | So | 14:00 |
| 20.11.11 | TSV Rudow II | - | SC Union 06 | | So | 14:30 |
| 27.11.11 | BSC Marzahn | - | TSV Rudow II | | So | 14:00 |
| 04.12.11 | TSV Rudow II | - | SV Stern Britz 89 | | So | 14.30 |
| 11.12.11 | Frohnauer SC | - | TSV Rudow II | | So | 12:15 |

2. Herren

TSV Rudow – Berlin Hilalspor 2:2

Aufstellung: Kevin, Patrick (75. Min. Mustafa), Chris, Nick, Jack, Nico, Rolando, Milosch (60. Min. Amigo), Daniel, Tommy, Rick

Am vergangenen Sonntag hatten wir das zweite Heimspiel zu bestreiten und das gegen Hilalspor.

Hilalspor gilt als unbequeme und unberechenbare Mannschaft. Die Mannschaft spielt einen Sonntag so (Weltklasse) und den anderen Sonntag so (Kreisklasse). An diesem Sonntag wurde es ein abwechslungsreiches Spiel.

Wir hatten uns viel vorgenommen und wollten unbedingt den ersten Dreier einfahren.

Wir kamen auch ganz gut in das Spiel rein und führten schon nach 13 Minuten durch den einzigen starken Rick mit 2:0 Toren.

Sollte Ruhe geben, gab es aber leider nicht!

Anstatt das Tempo raus zu nehmen und clever den Ball in unseren Reihen zu behalten, schlugen wir Bälle quer durch den 16-m-Raum und zudem noch in ca. 20 m Höhe. Einmal auftippen und der Ball ist im Seitenaus.

Wir ließen weiterhin aber auch noch gute Chancen aus und Hilalspor wurde immer mehr von uns aufgeweckt.

Der gegnerische Torwart hielt immer mehr Hilalspor im Spiel.

2. Halbzeit

Auf geht es in die zweite Halbzeit und es ist Showtime.

Nachdem das Spiel so 25 Minuten in der zweiten Halbzeit mehr oder weniger vor sich hin plätscherte, musste ja einer einmal ein wenig Stimmung oder besser gesagt eine Showeinlage einlegen, damit die Zuschauer auch etwas von diesem Spiel haben.

In der ca. 70 Minute schoss ein Spieler von Hilalspor aus ca. 25 Meter auf unser Tor. Der Ball ging ca. 20 m an unserem Tor vorbei.

Unser Torwart wollte den Ball schnell holen und hatte dann plötzlich eine super Idee.

20 m am Tor vorbei und Kevin flog durch unser Tor als wollte er den Ball aus dem Dreieck rausholen.

Na ja, die neuen Bälle drehen sich schon einmal aus dieser Entfernung in unser Tor.

Dass Kevin mit dieser Showeinlage den Gegner wieder ins Spiel zurück brachte, das muss ich ihm wahrscheinlich noch erklären!!

Nun gut, es folgte das, was folgen musste, Hilalspor übernahm das Zepter und hatte fortan mehr Spielanteile.

In der 75. Min. und 76. Min. hatten sie auch das Glück des Tüchtigen. Durch 2 Eigentore innerhalb von 2 Minute stand das Spiel auf dem Kopf. Wir waren aber selber schuld!

Patrick verletzte sich, Unordnung innerhalb der Hintermannschaft durch fehlende Zuordnung und Umstellung von außen.

Wir konnten noch froh sein einen Punkt mitzunehmen und müssen uns jetzt auf den kommenden Gegner, dem SSV einstellen.

Fazit: 4 Tore geschossen und 2:2 gespielt!

Von 11 Toren, die in unseren drei Spielen gefallen sind, haben wir 8 Tore geschossen und haben nur 2 Punkte.

Der SSV gewann sein Punktspiel mit 7:1 gegen unseren Orts-Nachbarn Stern Britz.

Eine ganz schwierige Aufgabe, aber wir wollen sie meistern!!!!

Norbert Sengstock

Senioren

TSV Rudow – 1. Traber FC 2:1 (1:0)

Aufstellung: Weber, Bock, Gebhardt, Werner, Girod, Vrdoljak, Bönitz, Brokowski, Köhr, Plöse (80. Grumm), Reichert (90. Heinsch)

Tore: 1:0 Plöse (12.), Jaekel (75.), 2:1 Grumm (83.)

Das nenne ich dann mal einen gelungenen Saisonstart! Aus den Partien gegen die Titelaspiranten Hermsdorf und Traber haben wir 4 Punkte geholt und wenn der Verband unserem Einspruch gegen die Wertung des Hermsdorf-Spieles statt gibt, könnten es sogar noch 6 werden. Und das Schöne daran ist, dass wir uns diese Punkte redlich verdient haben. Auch gegen Traber haben wir einen immensen läuferischen Aufwand betrieben und wenig Chancen des Gegners zugelassen. Natürlich war das frühe Tor von Plöse nach Vorlage von Brokowski ideal für unser Spiel und wir schafften es, dass Traber bis zur Pause nur eine gute Chance hatte, die Timo allerdings gut parierte.

In der 2. Halbzeit wurde der Gegner stärker und uns schwanden etwas die Kräfte. Als dann Jaekel per Kopf zum Ausgleich traf, war die Gefahr, dass das Spiel kippen könnte, groß. Aber wir schlugen schnell wieder zurück und Grumm konnte eine Vorlage von Bock eiskalt verwerten. Danach war der Jubel groß und Traber erstmals besiegt.

Jetzt heißt es dranbleiben und am nächsten Freitag die undankbare Pokalaufgabe bei USO zu lösen.

Übrigens war der Wochenendtrip gut und Clemens lässt grüßen. Gerne hätten wir vor allem dem Herrn Schubert die Grüße persönlich ausgerichtet, aber er war so gegen 17.30 Uhr heute nicht ans Handy zu bekommen – muss wohl ein Funkloch gewesen sein.

Markus Reichert

Lichtenberg 47 – TSV Rudow 0:3 (0:2)

Aufstellung: Weber, Bock, Werner, Gebhardt, Girod, Methner, BölitZ, Brokowski, Köhr, Plöse, Reichert (83.Taric)

Tore: 0:1 Reichert (20.); 0:2 Plöse (30.), 0:3 Gebhardt (80.)

Nachdem das Sportgericht uns den Sieg gegen Hermsdorf zugesprochen hatte, reisten wir als Tabellenführer zum Schlusslicht Lichtenberg 47. Allerdings wussten wir aus den letzten Jahren, dass ein recht unangenehm zu spielender Gegner auf uns wartete. Wir übernahmen von Beginn an das Kommando und konnten uns einige Chancen erspielen. Vor allem BölitZ und Brokowski/Girod stellten auf den Außen den Gegner vor große Probleme und die Lichtenberger konnten sie oft nur mit Fouls stoppen. Einen der zahlreichen Standards konnte Reichert per Kopf nach Flanke von Köhr zur verdienten Führung nutzen. Kurz danach schickte Punktspieldebütant Methner Plöse mit einem langen Pass auf die Reise und dieser konnte direkt zum 2:0 verwandeln. Lichtenberg kam nur nach Leichtsinnsfehlern von uns zu gelegentlichen Kontern.

In der 2. Halbzeit ließen wir uns etwas das Heft aus der Hand nehmen und 47 nahm mehr am Spiel teil, allerdings hatten wir auch viel Raum zum Kontern, konnten diesen aufgrund von Ungenauigkeiten im Passspiel allerdings nur schlecht nutzen.

So dauerte es bis zur 80. Minute als Gebhardt einen Freistoß aus dem Halbfeld einnickte und den Deckel auf dieses Spiel machte. In den Schlussminuten hatte Lichtenberg noch zwei Großchancen bei denen Weber auf dem Posten war zudem hätte der Gegner in der Schlussminute einen Elfer bekommen müssen, was aber nichts am verdienten Sieg ändert. 9 (7) Punkte aus drei Spielen sind natürlich ein optimaler Start, allerdings wartet jetzt mit Brandenburg 03 ein richtiger Brocken auf uns.

Markus Reichert

Alt-Liga

Hohen Neuendorf – TSV Rudow 3:1

Pokalaus bei Hohen Neuendorf

Aufstellung: *Tor:* Eddy; *Abwehr:* Rudolph, Klukowski, Kubi, Brunsch; *Mittelfeld:* Fiedler, Bernd Heinschel (gefühlte 60 Jahre alt), Hoffi, Krumsieg, Kober; *Sturm:* Schermer

Ohne Einwechsellspieler bei 30 Grad und dem letzten Aufgebot, fuhr man am Samstag nach Hohen Neuendorf. Eigentlich war es nur eine Fragen der Höhe wie das Spiel ausgehen würde. Doch weit gefehlt, die Truppe schlug sich hervorragend und konnte sogar durch Marko Schermer in Führung gehen. Leider reichten die Kräfte nicht aus und so gelangen dem Gegner noch 3 Treffer.

Claudio Kaiser

7er Alt-Liga

Nordberliner SC – TSV Rudow 1:2 (Pokal)

Die erfolgreichen Sieben

Eingesetzte Spieler: Hämmerer, Brunsch, Bartel, Krumsieg, Kaiser, Fiedler, Ritter, Rudolph

Im Pokalspiel am Freitag gegen den Nordberliner SC (Landesliga), gelang uns der Einzug in die nächste Runde. Wir hatten gerade mal 7 Spieler zusammen bekommen und der achte schaffte es erst zur 2. Halbzeit. Deshalb war unser Spiel sehr defensiv und wir warteten auf Fehler des Gegners. Bis zur Halbzeit konnten wir das 0:0 halten.

Zur 2. Halbzeit hatten wir endlich einen Auswechselspieler und mit Erik Rudolph kam etwas mehr Gefahr für den Gegner auf. Doch leider liefen wir in einen dummen Konter und lagen nach 40 Minuten 1:0 hinten. Jetzt erhöhten wir etwas den Druck und durch einen Freistoß von Erik der durch Stefan Ritter vollendet wurde, gelang uns der Ausgleich.

In der letzten Minute, (wir hatten uns schon auf ein 9-Meterschießen eingestellt) war es dann wieder Stefan Ritter (der ein hervorragenden Einstand bei der 7er-Alt feierte), der sich über außen durchsetzen konnte und sein Schuss vom Keeper abprallte, genau vor die Füßen von Kai Fiedler, der nur noch zum 2:1-Endstand einschieben musste.

Super tolle Mannschaftsleistung wo einer für den anderen gearbeitet hat.

Claudio Kaiser



ME
INHABER:
MICHAEL ENDE

**SPORTSWEAR
& FANARTIKEL**

FUSSBALL • VOLLEYBALL • HANDBALL • BASKETBALL • TENNIS • LEICHTATHLETIK • HOCKEY • SKATING

Ladengeschäft Berlin-Rudow

Jetzt wieder: Krokusstraße 93, 12357 Berlin
Tel.: 030 / 66 46 09 84, Fax: 030 / 66 46 12 50

Ladengeschäft Berlin-Lankwitz

Kaiser-Wilhelm-Straße 32 , 12247 Berlin
Tel.: 030 / 77 39 39 90, Fax: 030 / 77 39 39 91

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9.30 - 18.30 Uhr / Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Damit Ihr Urlaub kein Eigentor wird...



Reisebüro Schöne

Alt-Rudow 63 · 12355 Berlin · Tel. (030) 663 40 79

Tennis Borussia Berlin – TSV Rudow 2:3 (1:2)

Mannschaftsaufstellung: Maneke; Klukowski, Humann; Hirschfeld, Kaiser, Grundke; Keckert; Ersatz: Deiter, Rabe;

Torschützen: 0:1 Kaiser, 0:2 Humann, 1:3 Keckert.



Aller Anfang ist schwer! Neue Staffeleinteilung, neue Mannschaften aber alte Schwierigkeiten. Mit dem letzten Aufgebot fuhr man zum ersten Punktspiel gegen TeBe. Mit Breitrück, Dwenger, Kosma, Plonis, Ritter, Roßbach, Schillinger und Sengstock fehlte uns eine gesamte Mannschaft aus verschiedenen Gründen (Urlaub, Dienst, Verletzung). Ein Glück, dass sich Henning und Bernhard noch zur Verfügung stellten.

Da man den Gegner noch nicht kannte, spielten wir aus der Defensive, um mit Konterangriffen zum Torerfolg zu kommen. TeBe war eine gut eingespielte Mannschaft, die im Mittelfeld und Angriff gut besetzt war, aber in der Abwehr ihre Schwächen hatte. Der erste gut vorgetragene Konterangriff nach 10 Minuten führte gleich durch Kaiser (nach Vorarbeit von Keckert) zum 1:0. Der Gegner setzte uns weiter unter Druck doch unsere Abwehr hielt. In dieser Phase erzielte Manne Humann das 2:0. Wer jetzt dachte, das Spiel war schon entschieden, wurde eines besseren belehrt. Ein Fehlpass im Mittelfeld wurde vom Gegner eiskalt bestraft und TeBe verkürzte auf 2:1. Nervosität und viele Fehlpässe schlichen sich in unser Spiel und wir waren froh, dass der Schiedsrichter zur Halbzeit pfiff.

Nach Halbzeit ein ausgeglichenes Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten. Kurios das 3:1 durch Keckert. Der Gegner bekam einen Freistoß vor unserem Strafraum. Die gesamte Mannschaft von TeBe versammelte sich in unserer Spielhälfte. Der Freistoß wurde von unserer Abwehr abgefangen und auf den völlig freistehenden Keckert gespielt, der dann keine Mühe hatte, den Ball am gegnerischen Torwart vorbei zu spielen und damit das wichtige 3:1 erzielte.

Danach kam noch etwas Hektik auf, denn gleich nach dem Anstoß erzielte TeBe durch einen Verzweiflungsschuss das 3:2. Kurz danach beendete der gut pfeifende Schiedsrichter das Spiel und die ersten 3 Punkte waren im „Sack“. Aus der Mannschaft möchte ich keinen hervorheben, denn jeder Spieler gab sein bestes und kämpfte bis zum Schluss.

Bernhard Rabe

VfB Einheit zu Pankow II – TSV Rudow 4 : 0

Mannschaft: Maneke, Humann, Kaiser, Ritter, Rabe, Grundke, Keckert, Wagner, Ostwald

Man, war das ein Spiel. Es konnte einen begeistern. Laufbereitschaft, Kampf, Passspiel, Torausbeute, alles war vorhanden . . . aber leider nur bei Pankow.

Wir hatten dem nichts entgegen zu setzen. Es war eine desolante Vorstellung. Es fing schon damit an, dass einige Spieler dachten, wir spielen in der Halle und nicht auf Natur-Rasen. Entsprechendes Schuhwerk hatten diese dann auch an.

Wir waren noch gar nicht auf dem Platz; zweimal Doppelpass und es stand nach höchstens „10 Sekunden“ 1:0 für Pankow. Es war für uns aber kein „Hallo aufwachen“, sondern, nun brauchen wir uns auch nicht mehr anzustrengen. Jedenfalls konnte der Beobachter diesen Eindruck gewinnen. Wir verstanden es nicht, ein Spiel aufzuziehen. Zu ungenau die Zuspiele, keinerlei Abstimmung, keine Bewegung, keine Ball-Forderung oder es wurde allein etwas versucht (allen voran unser Manfred Humann), wobei die Mitspieler nicht einbezogen wurden und nur Statisten bzw. Zuschauer waren. Diese Versuche blieben dann auch in der Vorwärtsbewegung stecken. Wobei der Allein-Künstler es dann auch nicht für nötig hielt, den Fehler gut zu machen und sich rückwärts zu bewegen, nein, er musste sich ja nun vorne erst mal ausruhen. Verständlich, Alleingänge strengen ja auch an. Das wir eine Mannschaft sind, blieb hierbei auf der Strecke.

So war es auch nur eine Frage der Zeit, wann wir das nächste Gegentor bekommen. Pankow legte nach und erzielte zur Pause das 2:0, was hoch verdient war.

Die zweite Halbzeit ging so weiter, wie die erste. Man konnte nur beten, hoffentlich hat dieses Gekicke von uns bald ein Ende. Pankow nutzte das weiter aus und erzielte dann auch noch das 3:0 und 4:0.

Man kann ein Spiel verlieren, aber nicht so.

Gerne würde ich noch etwas Positives schreiben, aber es gab nichts.

Es bleibt nur die abgedroschene Phrase: es kann nur besser werden.

Klaus Schönknecht

Einheitsturnier

am 3. Oktober 2011
von 11.00 bis 16.00 Uhr

bei der VSG Altglienicke e.V.

Alter Schönfelder Weg 20, 12524 Berlin



Ü 60 I

Frohnauer SC – TSV Rudow 0:0

Mannschaft: Maneke, Hellwig, Krüger, Resack, Mross, Seitz, Gasser, Wagner, Vogel, Deiter.

Aller Anfang ist schwer . . . hatten wir doch keine Vorbereitungsspiele.

In einem fairen, ausgeglichenen Spiel hatte keine Mannschaft den Sieg verdient. Läuferisch hat es schon gestimmt, nur spielerisch müssen wir noch zulegen, wollen wir ganz oben mitspielen. Kompliment an "den Neuen", Norbert Seitz, der sich gut in die Mannschaft eingefügt hat und ein sehr gutes Spiel gemacht hat.

Henning Deiter

TSV Rudow – VfB Einheit zu Pankow 2 : 1

Mannschaft: Maneke, Gasser, Hellwig, Resack, Rabe, Siefert, Vogel, Wagner, Deiter.

Tore: Wagner, Siefert.

Das Beste am Spiel ist das Ergebnis, das Negative ist, dass sich Bernhard und Horst verletzt haben.

In einem schlechten Spiel waren wir die glücklichere Mannschaft.

In den ersten fünf Minuten der zweiten Halbzeit, als der Gegner wohl noch mit den Gedanken in der Kabine war, machten Roland und Horst die Tore. Nach dem Anschluss-Tor kamen wir noch gewaltig ins Schwimmen.

Wenn wir in dieser Saison was erreichen wollen, müssen wir uns noch steigern. Gerade das Spiel „ohne Ball“ muss noch verbessert werden.

Henning Deiter

Ü 60 II

TSV Rudow – SV Blau-Weiß Berlin 1:0

Mannschaft: Maneke, Beutel, Fleischer, Hellwig, Ibisch, Rabe, Resack, Siefert, Trüschel, Waikusat

Tor: Eigentor nach Hereingabe von Georg Fleischer

Das ganze Spiel lief recht holprig ab. Erst als Georg zum freistehenden Jürgen Trüschel spielen wollte und ein Spieler von Blau-Weiß den Ball unhaltbar ins

eigene Tor abfälschte, spielten wir etwas sicherer. Was allerdings auch nicht lange anhält. Viele Fehlpässe machten uns das Leben schwer. Allerdings stand unsere Abwehr, die mit Bernhard Rabe einen umsichtigen Organisator und mit Norbert Maneke einen hervorragenden Keeper im Tor hatte. So ging es mit 1:0 in die Halbzeitpause.

Nach der Pause hatten eigentlich nur wir noch eine sehr gute Möglichkeit durch Horst Sievert, die aber im letzten Moment vom gegnerischen Torwart vereitelt werden konnte. Langsam ließen bei allen die Kräfte nach, zudem bei uns Hanne Ibsch verletzt vom Platz musste, und Wolfgang Resack nach beginnender Zerrung nur noch sporadisch eingesetzt werden konnte. So kamen wir letztendlich zu einem glücklichen Auftaktsieg. So gesehen – es kann nur besser werden.

Jürgen Trüschel

TSV Rudow – Akademie der Wissenschaften 2:1

Mannschaft: Fischermanns, Beutel, Fenske, Fleischer, Ibsch, Ostwald, Pigowske, Resack, Schillinger, Trüschel

Tore: Trüschel (2)

Schwer erkämpfter Sieg gegen einen eigentlich recht schwachen Gegner. Allerdings muss man sagen, dass wir es einfach nicht verstanden, aus unseren durchaus in der ersten Hälfte vorhandenen Chancen, ein Tor zu erzielen. Anders AdW! Sie kamen einmal vor unser Tor, wurden nicht energisch genug gestört, und schon lagen wir mit 0:1 hinten! Bis zur Halbzeit taten wir uns weiterhin schwer.



Anders in der zweiten Hälfte! Der von Hanne Ibsch strikt nach vorn beorderte Jürgen Trüschel konnte ein von Hanne abgegebenen Torschuss völlig freistehend zum 1:1-Ausgleich verwandeln. Jetzt bekam AdW immer mehr Schwierigkeiten. So hatten sie Glück, dass ein Ball nur den Pfosten traf, und Klaus Fenske eine herrliche Flanke von Wolfgang Resack knapp am Tor vorbeiköpfte!

Nach einem tollen Sololauf von Rolf Schillinger war es wiederum Jürgen Trüschel der das präzise Zuspiel annahm und geschickt am Torwart vorbei zum hochverdienten 2:1 einschießen konnte.

Wenn auch nicht alles klappte, so spielten wir in der zweiten Hälfte schon recht guten Fußball und ließen dem Gegner kaum noch eine Chance. Wenn wir das verfestigen können, wird das nicht der letzte Erfolg gewesen sein.

Jürgen Trüschel



**Werde Förderer der
Fußballer im TSV Rudow**
www.tsvrudow.de/foerderverein



| Jahresbeiträge Männer ab 1. April 2007 | Jahresbeitrag Quartalszahler | Vorauszahler |
|---|---------------------------------|-----------------|
| Aktive | 144,00 € | 132,00 € |
| Schüler, Studenten, Auszubildende | 120,00 € | 108,00 € |
| aktive Arbeitslose, aktive Rentner | 96,00 € | 84,00 € |
| Passive | 76,00 € | 68,00 € |
| Rentner, passive Arbeitslose, Ehepartner | | 32,00 € |
| Verwaltungsgebühr einmalig bei Eintritt | | 25,00 € |
| Der Beitrag ist grundsätzlich im Voraus zu zahlen !! Ausgenommen, wer den Beitrag per Lastenzugsverfahren vierteljährlich abbuchen lässt. Wer seinen Jahresbeitrag halbjährlich (Januar + Juli) im Voraus bezahlt, erhält 12 bzw. 8 € Skonto (ausgenommen Rentner usw.)!! | | |
| Berliner Volksbank (Sonderkonto Fußball TSV Rudow) | | |
| Kto.-Nr.: 3 826 539 002 - BLZ 100 900 00 | | |

Ewig geführte Liste der absolvierten Spiele für die 1. Männer

Stand: 31. Dezember 2010

| Platz | Name | Vorname | Spiele |
|-------|-----------------|------------------|-----------|
| 271 | Colak | Hakan | 13 |
| 272 | Hitzemann | Gil | 13 |
| 273 | Honekamp | Sebastian | 13 |
| 274 | Beck | Thorsten | 12 |
| 275 | Beyer | Rico | 12 |
| 276 | Hammer | Patrick | 12 |
| 277 | Köster | Helmut | 12 |
| 278 | Michalski | Bernd | 12 |
| 279 | Pigur | Gerd | 12 |
| 280 | Sahin | Dursun | 12 |
| 281 | Schulz | Wolfgang | 12 |
| 282 | Steinbuch | Frank | 12 |
| 283 | Wartenberg | Peter | 12 |
| 284 | Arlt | Thomas | 11 |
| 285 | Braatz | Roman | 11 |

| Platz | Name | Vorname | Spiele |
|-------|----------------|--------------|-----------|
| 286 | Dahlenburg | Christian | 11 |
| 287 | Richter | Ronald | 11 |
| 288 | Schmiel | Thomas | 11 |
| 289 | Slopianka | Rainer | 11 |
| 290 | Jelmazi | Elvis | 11 |
| 291 | Osinski | Timo | 11 |
| 292 | Bildt | Jürgen | 10 |
| 293 | Human | Manfred | 10 |
| 294 | Rauschenberger | Niels | 10 |
| 295 | Smyk | Alfred | 10 |
| 296 | Stecher | Frank | 10 |
| 297 | Wodtke | Klaus-Peter | 10 |
| 298 | Bülow | Uwe | 9 |
| 299 | Dauchs | Ekkehard | 9 |
| 300 | Gandel | Güntter | 9 |

TSV-Casino



Neuköllner Str. 277

Pächterin: Susanne Exner

12357 Berlin

☎ 60 54 00 26



**Clubraum
für Festlichkeiten aller Art
bis 60 Personen**

Geöffnet:

Mo.-Fr. 16.⁰⁰ - ?

Wochenende 8.⁰⁰ - ?

während des Spielbetriebes

sky



Großleinwand 1,8 x 1,8

Verkehrsverbindung:

U-Bhf. Zwickauer Damm

Bus: M11, 17, 373

**Im Obergeschoss: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung
und Gemeinschaftsraum mit Loggia**

**Im Erdgeschoss: Casino mit trennbarem Clubraum
für ca. 60 Personen**